

Henk Salm Niederlande

Zunächst bedanke ich mich bei der Organisation des DZRR für die Einladung, bei diesen besonderen 30-jährigen-Jubiläumshows zu richten. Es ist immer eine besondere Ehre für mich, einen Clubmatch oder eine Specialty zu richten, vor allem, wenn es gleichzeitig eine 30-jährigen-Jubiläumsshow ist.

In meiner Jugend bin ich mit einem schwarzbraunen Dackel und einem holländischen Schäferhund aufgewachsen. Als ich zu Hause auszog und mit meiner zukünftigen Frau Edith zusammenzog, waren wir für kurze Zeit ohne Hund. Aufgrund unserer Arbeit hatten wir zunächst mehrere Hunde aus dem Tierheim, darunter einen Dalmatiner, einen Deutschen Schäferhund und einen Bouvier. Seit meinem achten Lebensjahr bis zu meinem fünfundvierzigsten Lebensjahr war das Reiten (Dressur) mein großes Hobby. Wir hatten mehrere Pferde und züchteten auch mehrere Fohlen. Im Jahr 2003 kam der erste Ridgeback-Welpe Mexx zu uns und das war im Rückblick ein Wendepunkt. Rückblickend gibt es für mich zwei Welten, nämlich die Pferdewelt und die Ridgeback-Welt. Daraus leitet sich auch unser Kennelname Paerdecroon ab. Paerd bedeutet Pferd und croon ist natürlich von Ridge abgeleitet. Der Kennelname ist einfach in einem altniederländischen/afrikanischen Stil geschrieben.

Mexx sollte unser Haushund werden, aber bei einem vom RRCN organisierten Jugendtag im Jahr 2004 hielt der Richter sie für einen hervorragenden Ridgeback und ermutigte mich, eines Tages an einer Hundeschau teilzunehmen. Da ich mit den Pferden und dem Reiten beschäftigt war, beschloss ich schließlich, im Jahr 2006 am RRCN-Clubwettbewerb teilzunehmen, und das war im Grunde der Beginn meines Ridgeback-Abenteuers und das Ende meiner Reitkunst. Im Moment haben wir noch ein altes Pferd.

Nach viel Übung im Ringtraining wurde Mexx niederländischer und internationaler Champion. Sie hatte ihren ersten Wurf im Jahr 2007 und ist damit die Stammmutter unseres Kennels Paerdecroon. Bis heute haben wir 15 Würfe gezüchtet. Da ich immer alles perfekt machen möchte, habe ich im Laufe der Jahre Ausbildungskurse beim niederländischen Kennel Club besucht. Dies führte schließlich dazu, dass ich 2014 Richter für den Rhodesian Ridgeback und 2018 für den Dalmatiner wurde. Derzeit schließe ich die Schulung für den Basset Hound ab. Seit 2014 habe ich die Ehre gehabt, Ridgebacks auf großen Ausstellungen in vielen europäischen Ländern und auch in Australien zu richten. Aufgrund der Atmosphäre und der vielen Meldungen sind Clubwettbewerbe und Spezialausstellungen immer noch meine bevorzugte Wahl, um zu richten oder selbst teilzunehmen. Im Jahr 2021 organisierte der Ridgeback and Dutch Kennel Club die nächste Ridgeback-Prüfung, bei der ich Dozent war und einer der beiden Examiner. Seit 2022 bin ich auch einer der Dozenten für die Schulung des niederländischen Kennel Clubs in Exterieur und Bewegung. Diese Ausbildung findet einmal im Jahr statt und ist die letzte in der Reihe, um Richteranwärter in den Niederlanden zu werden. Nachdem Sie dies gelesen haben, dürfte klar sein, dass sich meine kynologische Ausbildung und mein Know-how um das Richten von Hunden dreht und nicht um Hundeführer oder Besitzer.

Seit 2004 besitze ich 20 Ridgebacks und habe mit unseren selbstgezüchteten Ridgebacks viele großartige Ausstellungsergebnisse auf großen internationalen Ausstellungen wie WDS und Crufts erzielt. Wir haben jetzt 11 Ridgebacks bei uns zu Hause. Der Älteste ist 11,5 Jahre alt und die beiden Jüngsten sind 5 Monate alt. Beruflich bin ich als Vermögensverwalter beschäftigt. Mit drei Partnern haben wir unser eigenes Unternehmen.

Ich wünsche allen Teilnehmern drei tolle Tage und viel Erfolg.

Wir sehen uns hoffentlich bald!

Henk Salm



© Karin van Klaveren | www.KvK-Fotografie.de

© KARIN VAN KLEVEREN | MMXX | KVK-FOTOGRAFIE.Q6